

MEDICAL BEAUTY FORUM RAUM K4. MESSE ZÜRICH



■ Samstag, 27. Februar 2016

Kurs 141,
10.00–11.00 Uhr

Präsentiert von
Dr. med. Liv
Kraemer

Erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Medizin und Kosmetik – Beispiele aus der Praxis

In der immer älter werdenden Gesellschaft von heute wird gutes und frisches Aussehen immer wichtiger. Dabei spielen äussere und innere Einflüsse eine wichtigere Rolle. Dementsprechend ist auch die Zusammenarbeit verschiedener Disziplinen unabdingbar. Wenn es um die äussere Hautoberfläche geht ist das Zusammenspiel von Kosmetik und der Medizin essentiell. Damit ein zufriedenstellendes und exzellentes Ergebnis geboten werden kann, muss man selber dahinterstehen und weitervermitteln. Dabei ist Wissen – wie etwas funktioniert – das A und O. Denn nur wenn die richtigen Methoden bei der richtigen Ursache angewandt werden, kann auch ein richtiges und langfristiges Ergebnis erzielt werden.



Kurs 142,
11.30–12.30 Uhr

Präsentiert von
Dr. med.
Carmen C.
Camenisch

Schnittstelle zwischen plastischer Chirurgie und der kosmetischen Behandlung: wo kann man sich ergänzen?

Die moderne plastische-ästhetische Chirurgie hat einige fachspezifische Schnittstellen, die für ein noch besseres Resultat in der Beratung, Betreuung und Behandlung von Patienten/innen berücksichtigt werden sollten. Bei der Planung eines Face/Necklift's zum Beispiel ist eine schöne, reine und elastische Haut massgebend für den Erfolg. Daher wird dem Patienten wenn immer möglich vorher eine intensive Gesichtereinigung/Peeling empfohlen. Genauso relevant ist die Gesichtspflege bei der oberen oder unteren Augenlidstraffung; je geschmeidiger die Haut, desto einfacher ist der operative Eingriff und desto besser das Outcome. Im Sinne eines „holistic approach“ wird der Patient bei Bedarf sowohl von den Kollegen der Dermatologie, Zahnmedizin, Kieferchirurgie und aber natürlich auch von unseren Partnern in der medizinischen Kosmetik betreut.

